

Klimabericht 10/2025

Monat Oktober



Klimatische Einordnung

Oktober 2025 in Thüringen – wenig golden dafür nass

„Der Oktober 2025 war wenig golden. Zwar dominierte vor allem in der zweiten Dekade ein umfangreiches Hochdruckgebiet mit Schwerpunkt über Nordwesteuropa das Wettergeschehen, aber an seiner Ostflanke gelangte feuchte und wolkenreiche Nordseeluft nach Deutschland. Besonders niederschlagsreich erwies sich unter beständigem Tiefdruckeinfluss die dritte Dekade sowie gebietsweise der Monatsbeginn. Die Niederschläge waren dabei sehr unterschiedlich verteilt. Die Temperaturen zeigten im Monatsverlauf deutliche Schwankungen, in der Bilanz am Monatsende wurde im Oktober ein Temperaturüberschuss gegenüber der Referenzperiode verzeichnet, der aber mit weniger als einem Grad gering ausfiel.“ (DWD 2025a)

Mit einer flächengemittelten Temperatur für Thüringen von 9,2 Grad Celsius wurde im **Oktober 2025** das langjährige Mittel der Referenzperiode von 1961–1990 um 0,8 Grad überschritten. Die Sonnenscheindauer lag bei gerade einmal 61,3 Stunden. Das Soll (107,0 Stunden) wurde damit um 42,7 Prozent verfehlt. Die Niederschlagsmenge belief sich im Mittel auf 64 Millimeter. Damit fielen im Vergleich zum Referenzwert 1961-1990 rund 34 Prozent mehr Niederschlag, als im Oktober üblich ist.

Am 26. Oktober brachte Sturmtief „Joshua“ im Thüringer Wald den ersten Schnee der Saison und sorgte teilweise für glatte Straßen (TA 2025). Am stürmischsten war es auf der Schmücke, wo Windgeschwindigkeiten bis 78 Kilometer pro Stunde gemessen wurden. Auch im Flachland war es windig, so wurden beispielsweise in Erfurt (76 km/h) und Gera (73 km/h) ebenfalls hohe Windgeschwindigkeiten registriert (DWD 2025b).

Nach Auswertungen des Deutschen Wetterdienstes belegte die Station Neuhaus am Rennweg mit einer Mitteltemperatur von 5,9 Grad Celsius deutschlandweit den dritten Platz unter den besonders kalten Orten im Oktober 2025 (DWD 2025c).

Temperatur

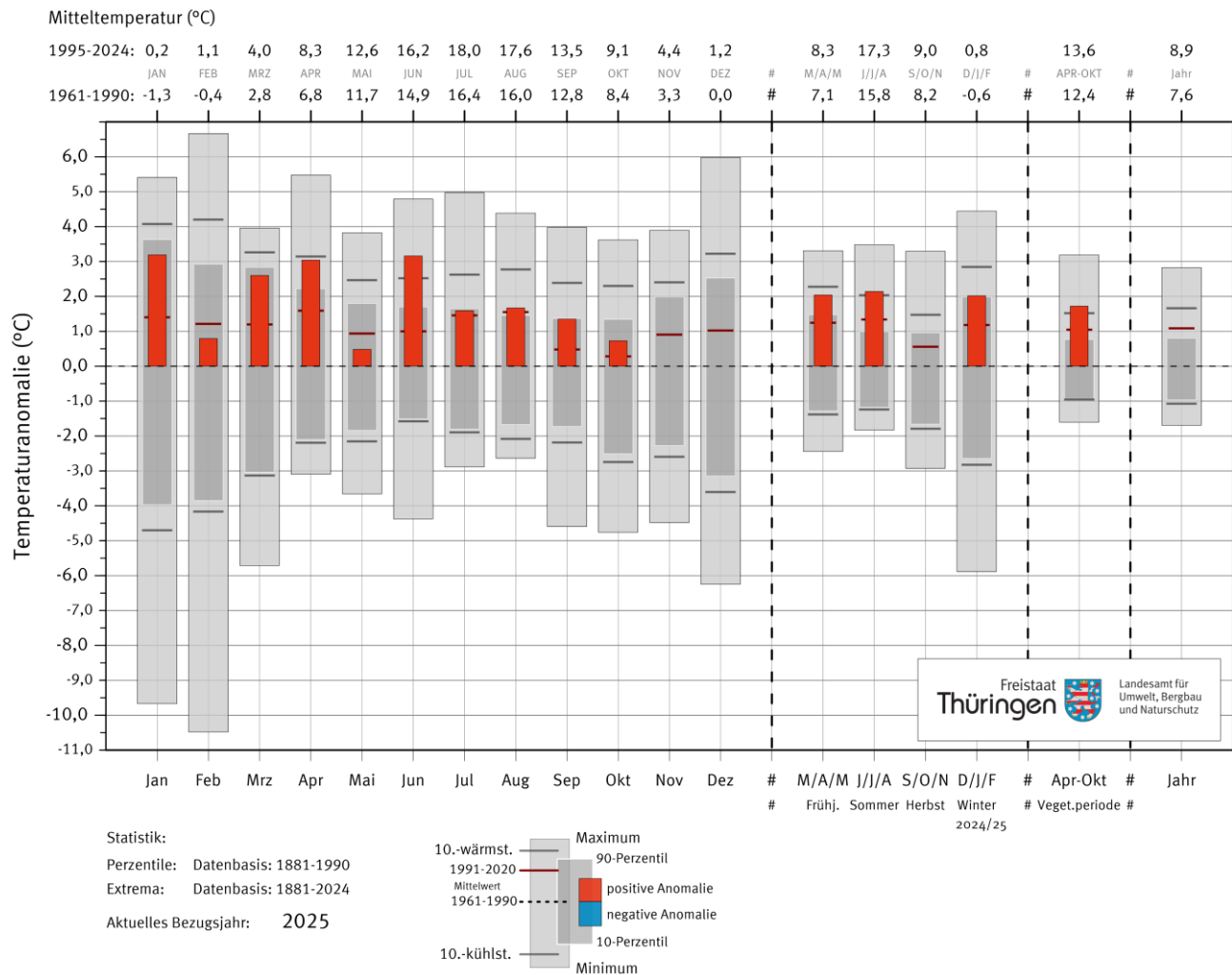


Abbildung 1: Jahr 2025: Temperaturanomalie, Flächenmittel Thüringen
 Monate, Jahreszeiten, Vegetationsperiode, Jahr
 Referenzzeitraum: 1961–1990 (Vergleichsperiode langfristiger Klimawandel nach WMO)
 Datenquelle: DWD; Auswertung und Darstellung: TLUBN

Oktober 2025

Der **Oktober 2025** kam im Freistaat Thüringen auf eine Mitteltemperatur von 9,2 Grad Celsius. Dies entspricht einer Temperaturabweichung von 0,8 Kelvin gegenüber der Referenzperiode von 1961–1990, deren Mittelwert bei 8,4 Grad Celsius liegt.

Damit ordnet sich der diesjährige Oktober als 39.-wärmster seit Messbeginn 1881 in die milderen Oktobermonate ein.

Der bisher wärmste Oktober der Messreihe hatte eine Durchschnittstemperatur von 12,1 Grad Celsius und stammt aus dem Jahr 2022. Im Jahr 1905 gab es in Thüringen mit nur 3,7 Grad Celsius im Flächenmittel den kältesten Oktober der 143-jährigen Messhistorie (Anomalie von minus 4,8 K).

Tabelle 1: Ranking der Lufttemperatur (Flächenmittel Thüringen) der Oktober-Monate und Einordnung des Oktober 2025

Monat Oktober				
Platz	Jahr	Flächenmittel Lufttemperatur in °C	Vergleich zu 1961–1990 (8,4 °C) in K	Vergleich zu 1995–2024 (9,2 °C) in K
1	2022	12,1	3,6	2,8
2	2001	11,9	3,4	2,6
3	2023	11,6	3,2	2,4
4	2006	11,4	3,0	2,2
5	2014	11,3	2,9	2,1
6	1995	11,3	2,8	2,0
7	1967	11,0	2,6	1,8
8	1942	10,9	2,5	1,6
9	1907	10,8	2,3	1,5
10	2017	10,7	2,3	1,5
⋮				
39	2025	9,2	0,8	0
⋮				
136	1915	5,7	-2,7	-3,6
137	1912	5,6	-2,8	-3,6
138	1939	5,6	-2,8	-3,6
139	1919	5,3	-3,2	-4,0
140	2003	5,2	-3,3	-4,1
141	1887	4,8	-3,7	-4,5
142	1974	4,7	-3,7	-4,5
143	1881	4,2	-4,3	-5,1
144	1922	4,1	-4,3	-5,1
145	1905	3,7	-4,8	-5,6

Hinweis: Temperaturwerte auf Zehntel gerundet

Temperaturanomalien im Jahr 2024

Zur besseren Einordnung der Temperaturabweichungen im laufenden Jahr dient die folgende Abbildung 2, welche die Temperaturanomalien im Flächenmittel für Thüringen im Jahr 2024 darstellt.

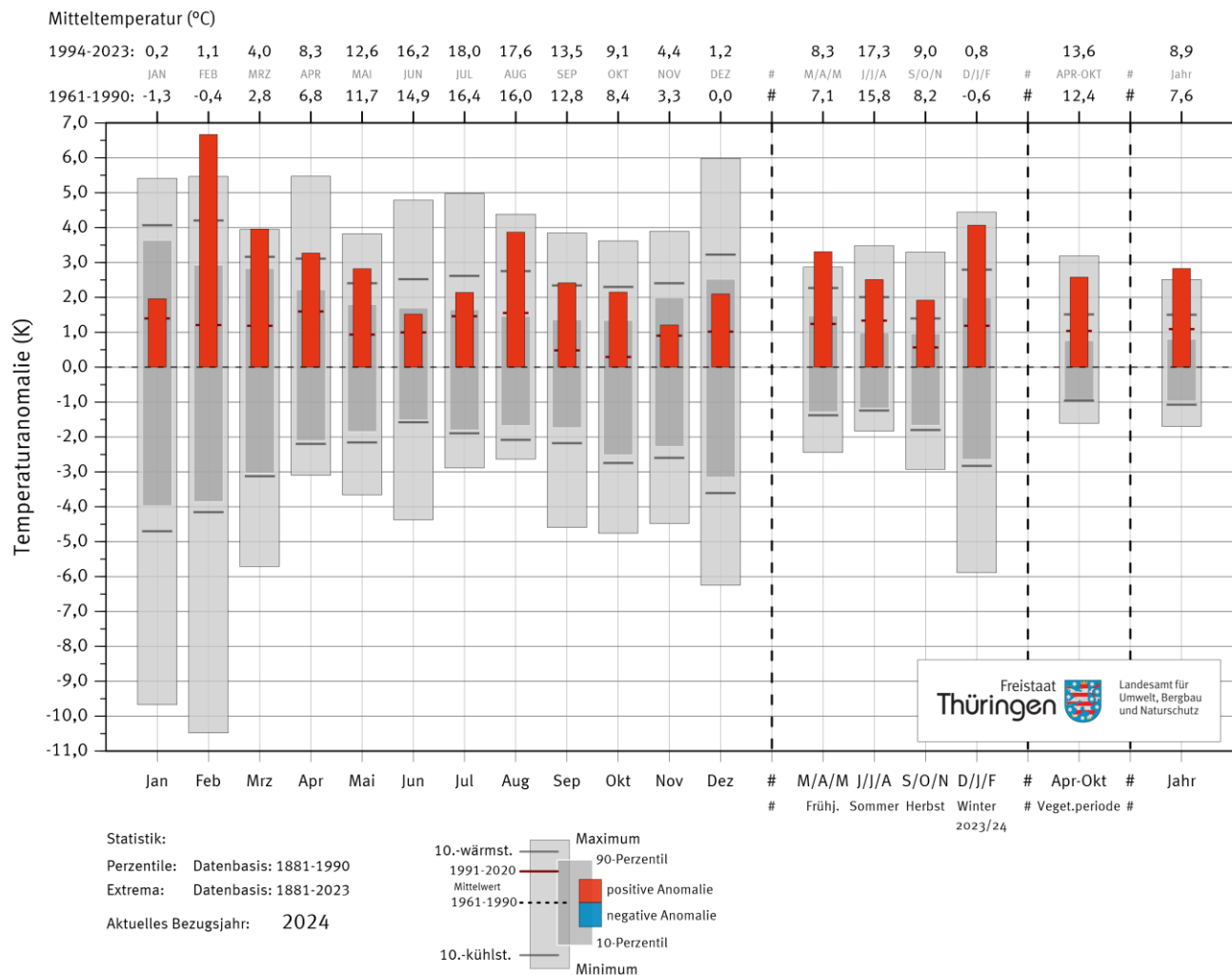


Abbildung 2: Jahr 2024: Temperaturanomalie, Flächenmittel Thüringen
 Monate, Jahreszeiten, Vegetationsperiode, Jahr
 Referenzzeitraum: 1961–1990 (Vergleichsperiode langfristiger Klimawandel nach WMO)
 Datenquelle: DWD; Auswertung und Darstellung: TLUBN

Sonnenscheindauer

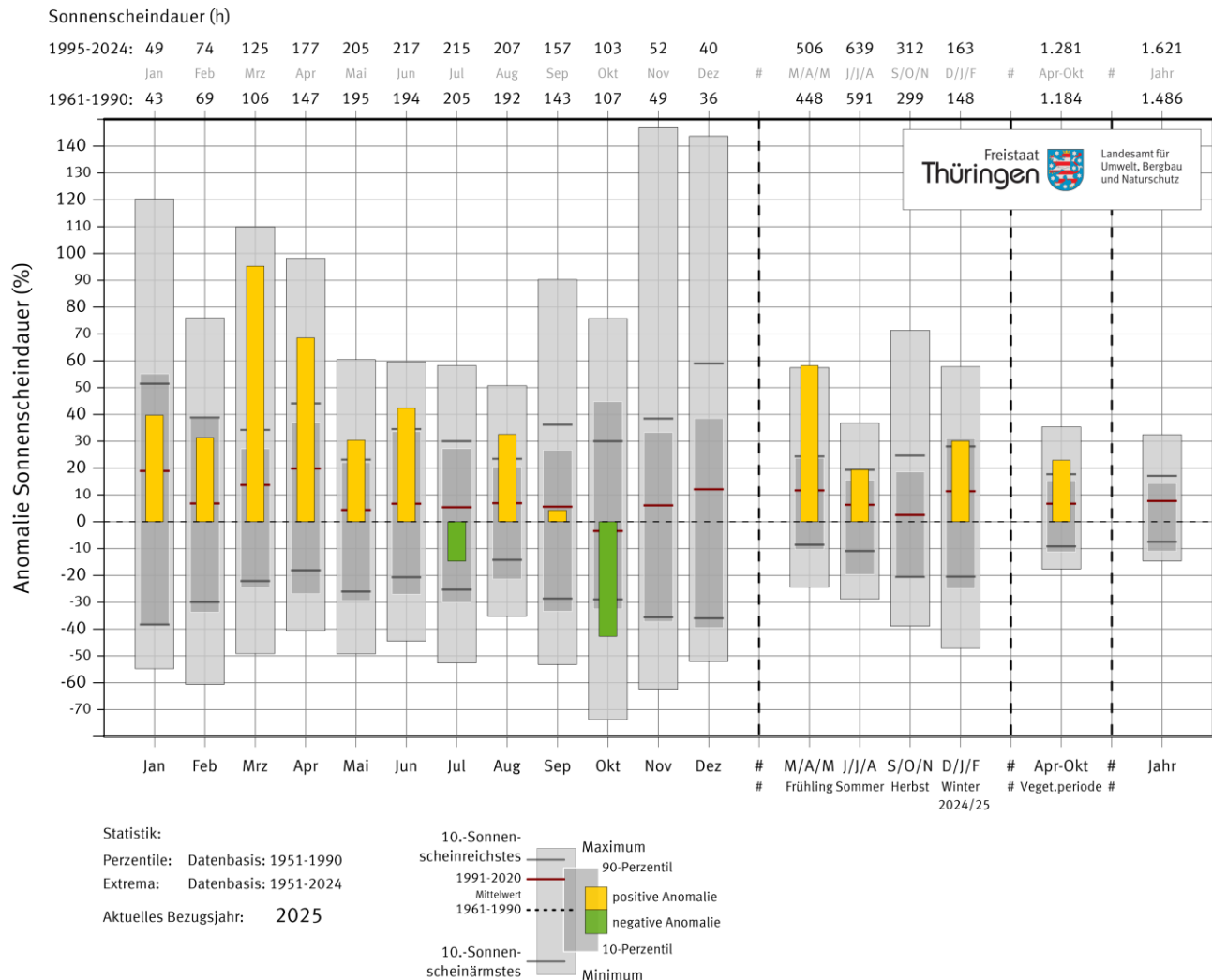


Abbildung 3: Jahr 2025: Anomalie Sonnenscheindauer, Flächenmittel Thüringen

Monate, Jahreszeiten, Vegetationsperiode, Jahr

Referenzzeitraum: 1961–1990 (Vergleichsperiode langfristiger Klimawandel nach WMO)

Datenquelle: DWD; Auswertung und Darstellung: TLUBN

Oktober 2025

Im **Oktober 2025** schien die Sonne im Mittel in Thüringen nur 61,3 Stunden. Das sind rund 45,7 Stunden bzw. 42,7 Prozent weniger als im Referenzzeitraum 1961-1990 und 42 Stunden bzw. 40,7 Prozent weniger als im Vergleichszeitraum 1995-2024.

Damit kam der Oktober 2025 nur auf 18,9 Prozent der astronomisch in diesem Monat möglichen Sonnenscheindauer (324,8 Stunden). Seit Beginn der Messungen gab es nur drei Oktobermonate, in denen die Sonne noch weniger zum Zuge kam. Den sonnenscheinreichsten Oktober gab es im Jahr 1951 mit 188,2 Sonnenstunden. Der sonnenscheiniärmste Oktober datiert mit nur 28,1 Stunden aus dem Jahr 1974.

Tabelle 2: Ranking der Sonnenscheindauer (Flächenmittel Thüringen) der Oktober-Monate und Einordnung des Oktobers 2025; astronomisch mögliche Sonnenscheindauer im Oktober: 324,8 h

Monat Oktober				
Platz	Jahr	Flächenmittel Sonnenschein- dauer in h	Vergleich zu 1961–1990 (107,0 h) in %	Vergleich zu 1995–2024 (103,3 h) in %
1	1951	188,2	175,8	182,2
2	1959	179,3	167,5	173,5
3	2005	173,1	161,7	167,5
4	1971	168,8	157,7	163,4
5	1965	163,7	152,9	158,5
6	1991	161,8	151,2	156,6
7	2011	157,1	146,8	152,1
8	1972	154,0	143,9	149,1
9	1979	149,5	139,7	144,7
10	2022	139,1	129,9	134,6

⋮

66	1952	72,9	68,1	70,6
67	2009	69,3	64,7	67,1
68	1970	66,3	61,9	64,2
69	1981	65,3	61,0	63,2
70	1960	63,7	59,5	61,7
71	2020	62,2	58,1	60,2
72	2025	61,3	57,3	59,3
73	1998	49,3	46,1	47,7
74	2016	41,2	38,5	39,9
75	1974	28,1	26,3	27,2

Anomalien der Sonnenscheindauer im Jahr 2024

Zur besseren Einordnung der Abweichungen der Sonnenscheindauer im laufenden Jahr dient die folgende Abbildung 4, welche die Anomalien der Sonnenscheindauer im Flächenmittel für Thüringen für das Jahr 2024 darstellt.

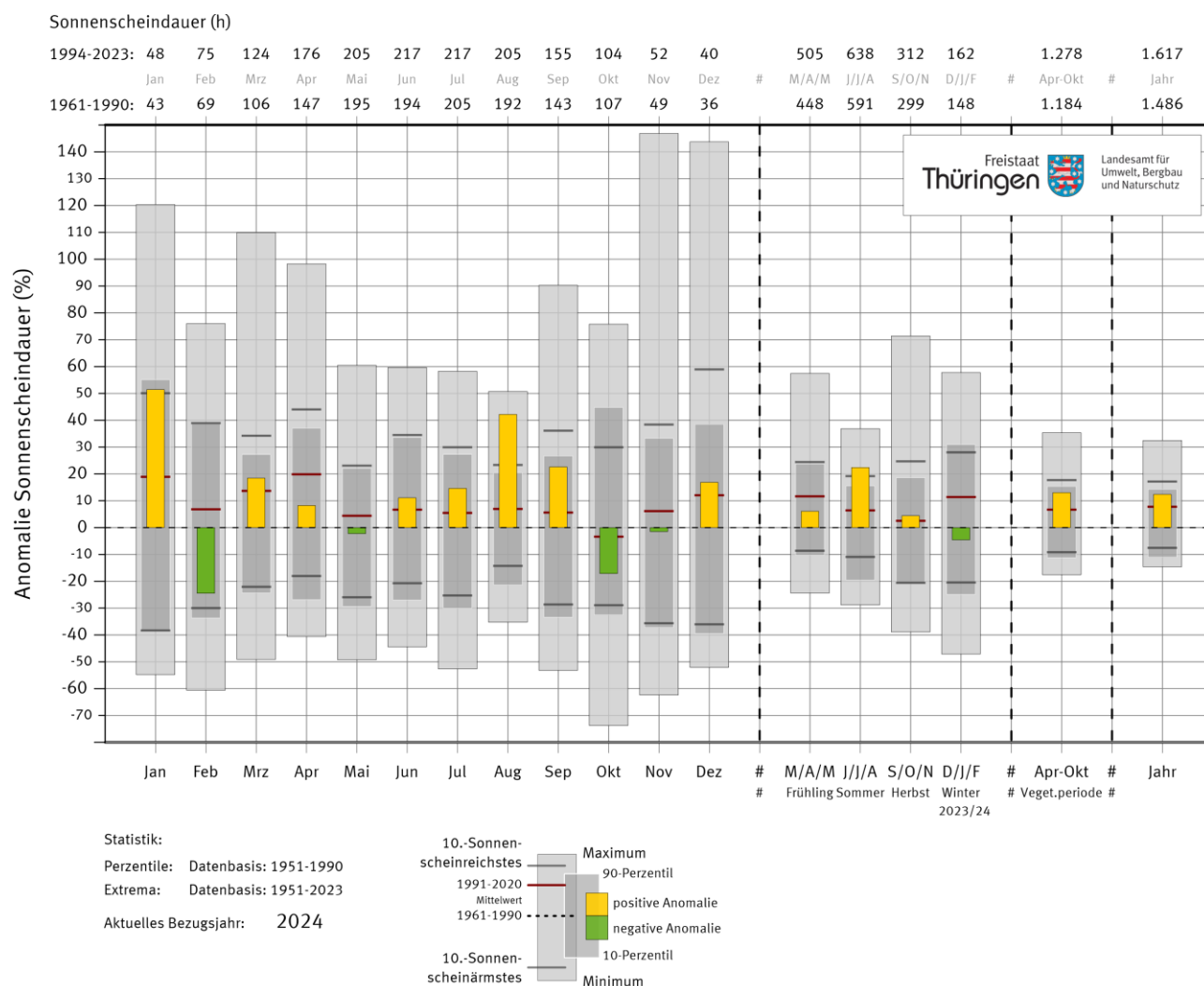


Abbildung 4: Jahr 2024: Anomalie Sonnenscheindauer, Flächenmittel Thüringen

Monate, Jahreszeiten, Vegetationsperiode, Jahr

Referenzzeitraum: 1961–1990 (Vergleichsperiode langfristiger Klimawandel nach WMO)

Datenquelle: DWD; Auswertung und Darstellung: TLUBN

Niederschlag

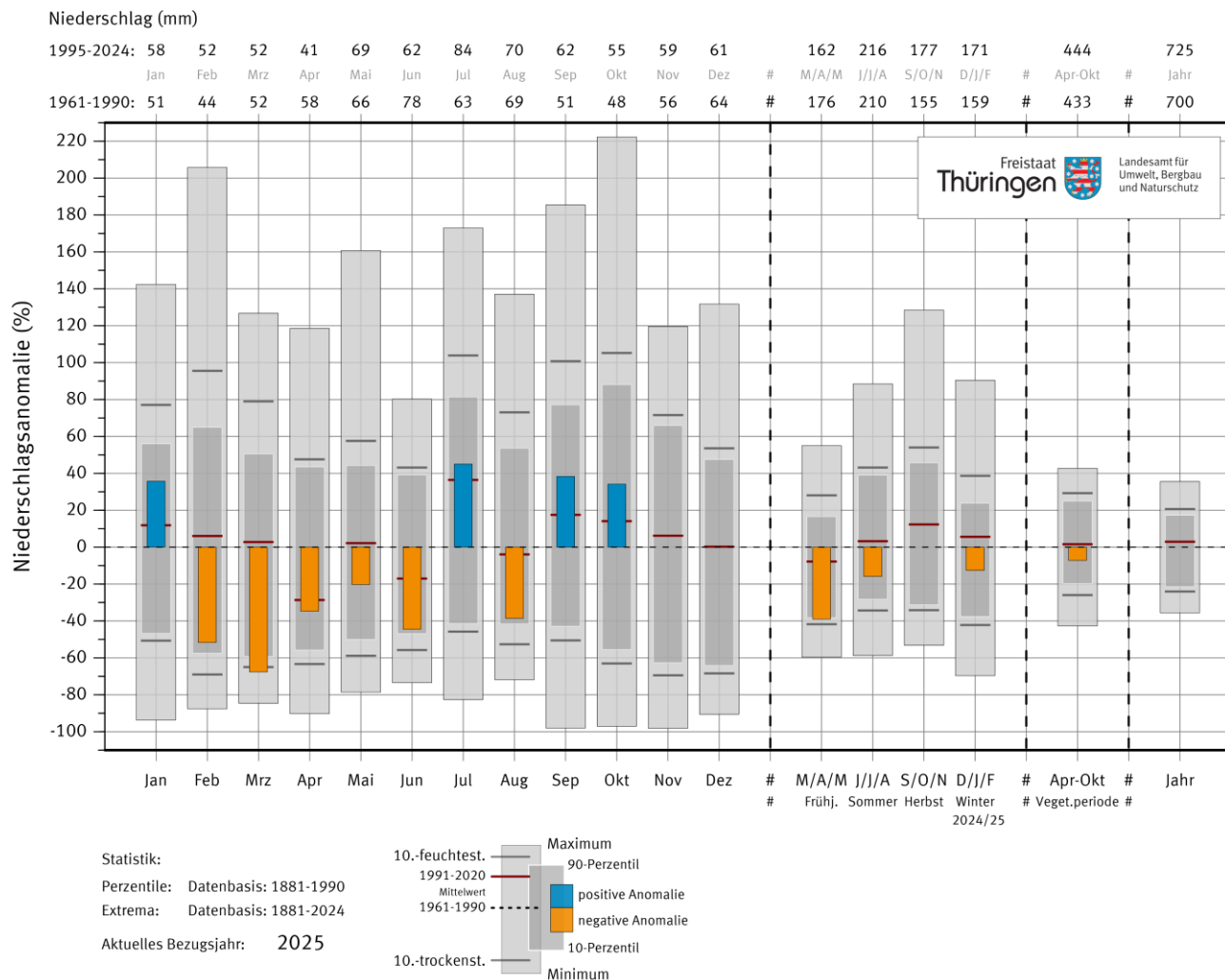


Abbildung 5: Jahr 2025: Niederschlagsanomalie, Flächenmittel Thüringen

Monate, Jahreszeiten, Vegetationsperiode, Jahr

Referenzzeitraum: 1961–1990 (Vergleichsperiode langfristiger Klimawandel nach WMO)

Datenquelle: DWD; Auswertung und Darstellung: TLUBN

Oktober 2025

Mit dem **Oktober 2025** war auch der zweite Monat des meteorologischen Herbstes 2025 zu nass.

Mit einem Flächenmittel für Thüringen von 64,0 Millimetern Niederschlag liegt der Oktober 2025 um 16,3 Millimeter bzw. 34,1 Prozent über dem Soll des mittleren Oktober-Niederschlags der Referenzperiode 1961–1990 (47,7 mm). Im Vergleich mit dem vieljährigen Mittelwert für den Oktober der aktuellen Klimaperiode von 1995–2024 (55,5 mm) beträgt das Plus 8,5 Millimetern bzw. 15,3 Prozent.

Den niederschlagsreichsten Oktober seit 1881 gab es in Thüringen mit 153,8 Millimetern im Jahr 1998. Der bisher niederschlagsärmste Oktober stammt aus dem Jahr 1943 mit nur 1,4 Millimetern Niederschlag.

Tabelle 3: Ranking der Niederschlagssumme (Flächenmittel Thüringen) der Oktober-Monate und Einordnung des Oktobers 2025

Monat Oktober				
Platz	Jahr	Flächenmittel Niederschlag in mm	Vergleich zu 1961–1990 (47,7 mm) in %	Vergleich zu 1995–2024 (55,5 mm) in %
1	1998	153,8	322,3	277,2
2	1923	144,6	303,0	260,6
3	1960	141,5	296,5	255,0
4	1974	136,2	285,4	245,4
5	1941	134,1	281,0	241,7
6	1939	121,7	255,0	219,3
7	1894	110,4	231,3	198,9
8	1905	101,2	212,1	182,4
9	2002	100,8	211,2	181,6
10	1926	97,9	205,2	176,4
⋮				
51	2025	64,0	134,1	115,3
⋮				
136	1995	17,6	36,9	31,7
137	1979	16,5	34,6	29,7
138	1965	14,9	31,2	26,9
139	1985	13,4	28,1	24,1
140	1910	12,3	25,8	22,2
141	1947	10,3	21,6	18,6
142	1920	10,2	21,4	18,4
143	1962	8,7	18,2	15,7
144	1908	2,9	6,1	5,2
145	1943	1,4	2,9	2,5

In den beiden folgenden Abbildungen sind die mittlere Niederschlagsmenge im Monat Oktober in der Referenzperiode von 1961–1990 (Abb. 6) und die Niederschlagsmenge im Oktober 2025 (Abb. 7) für Thüringen dargestellt.

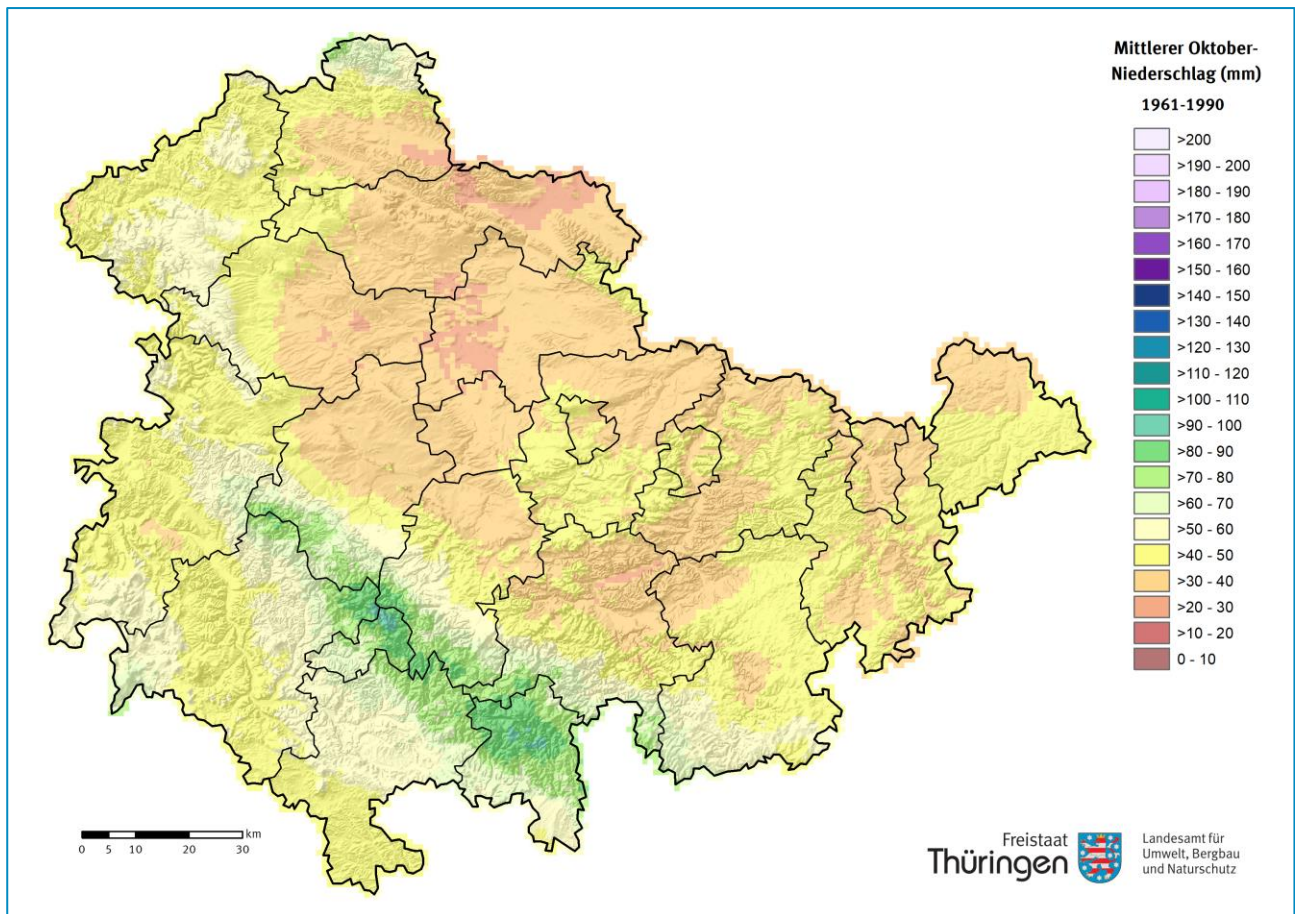


Abbildung 6: Mittlere Niederschlagsmenge Oktober, Referenzzeitraum: 1961–1990
Datenquelle: Deutscher Wetterdienst (DWD 2025b); Darstellung: TLUBN

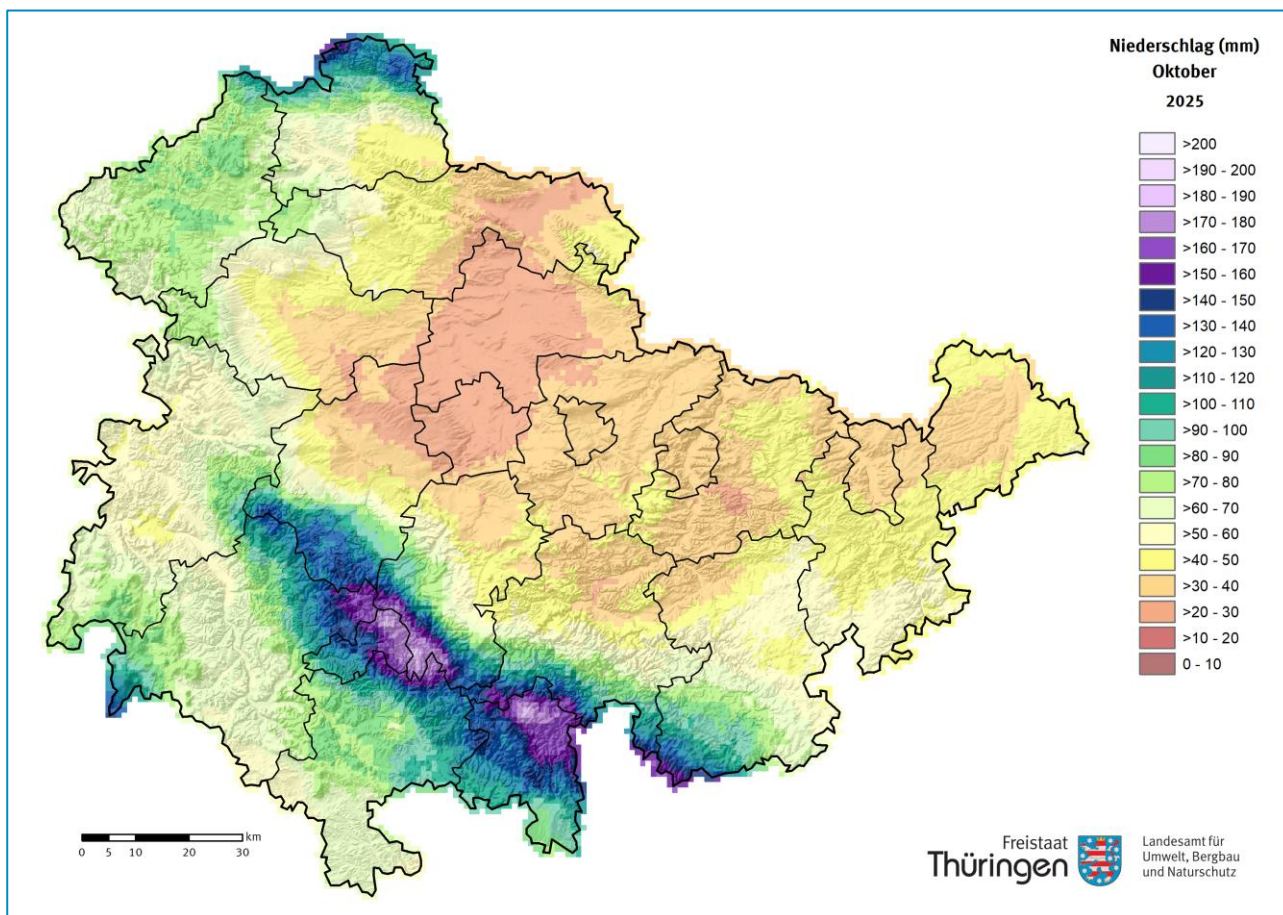


Abbildung 7: Gemessene Niederschlagsmenge Oktober 2023

Datenquelle: Deutscher Wetterdienst (DWD 2025b); Darstellung: TLUBN

Der Oktober weist in Thüringen bezüglich der Verteilung der Niederschläge ein regional differenziertes Bild auf. Dies illustriert eindrucksvoll die folgende Abbildung 8, die den prozentualen Anteil des Niederschlags im Berichtsmonat im Verhältnis zur Niederschlagsmenge der Referenzperiode 1961–1990 darstellt.

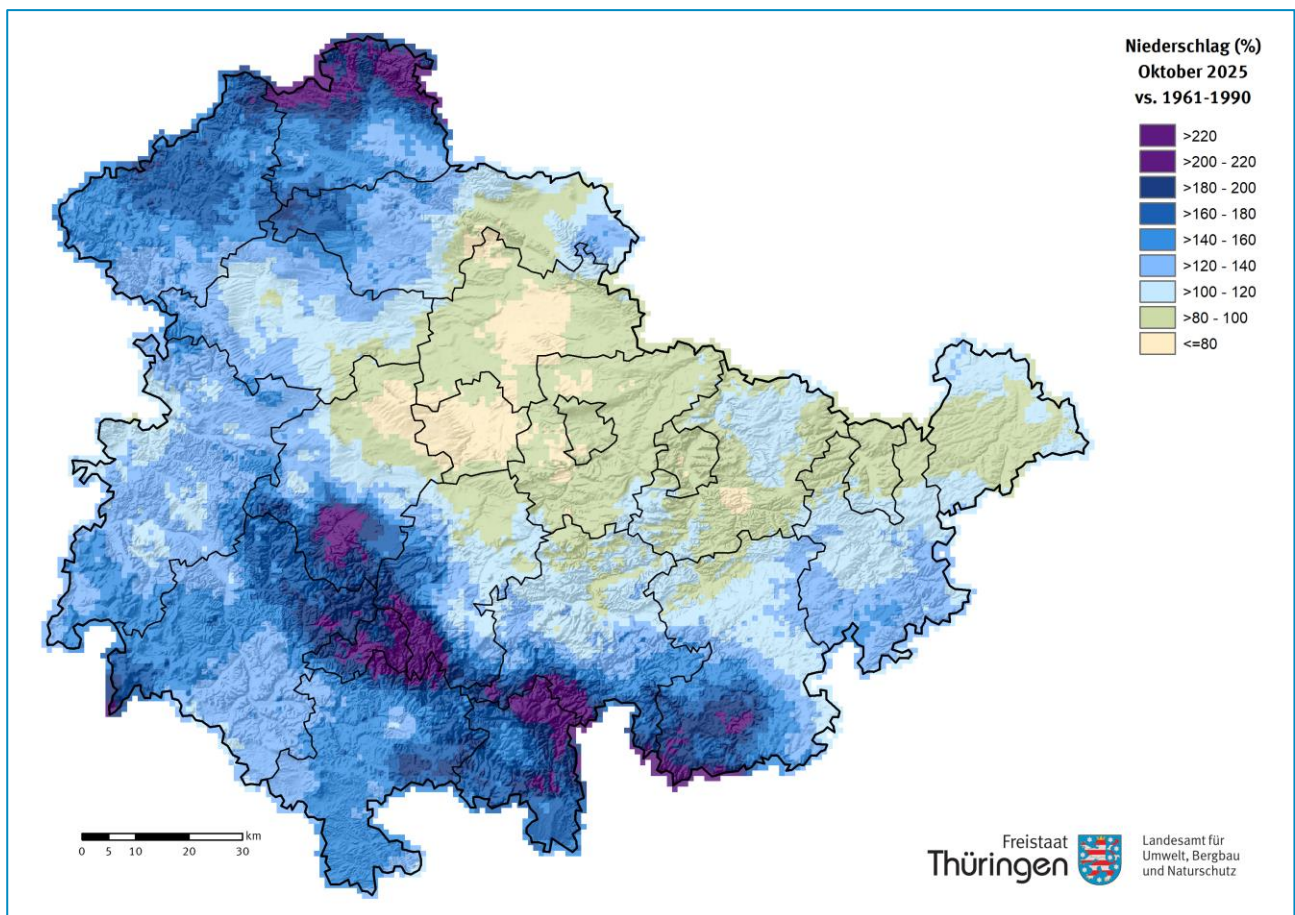


Abbildung 8: Prozentuale Niederschlagsmenge im Oktober 2025 im Vergleich zur Referenzperiode 1961–1990

Datenquelle: Deutscher Wetterdienst (DWD 2025b);

Darstellung: TLUBN

Mit Ausnahme des Thüringer Beckens und weiten Teilen des Altenburger Landes ist flächendeckend ein Niederschlagsüberschuss zu erkennen. Dieser fiel am höchsten im Thüringer Wald, in den Landkreisen Nordhausen und Eichsfeld sowie im südlichen Teil des Saale-Orla-Kreises aus.

Dies bestätigt auch ein Blick auf die Stationsdaten in der nachfolgenden Tabelle 4. Sie zeigt für repräsentativ ausgewählte Klimastationen des Deutschen Wetterdienstes die Niederschlagsmengen im Oktober 2025, die vieljährigen durchschnittlichen Niederschlagsmengen im Oktober der Referenzperiode 1961–1990, die der aktuellen Klimaperiode 1991–2020 und den prozentualen Anteil der Menge des im Oktober 2025 gefallenen Niederschlags an der durchschnittlichen Menge der Referenzperiode.

Tabelle 4: Niederschlagsmenge an ausgewählten DWD-Messstationen im Oktober 2025 im Vergleich zur Referenzperiode 1961–1990 und zur aktuellen Klimaperiode 1991–2020

DWD-Messstation	Niederschlag Oktober 2025 (mm)	Niederschlag Oktober-Mittel 1961–1990 (mm)	Niederschlag Oktober-Mittel 1991–2020 (mm)	Vergleich Oktober 2025 zu 1961–1990 (%)
Artern	28,8	29,9	33,3	96,3
Erfurt-Weimar	24,7	34,1	37,6	72,4
Gera-Leumnitz	34,9	38,2	43,8	91,4
Jena (Sternw.)	31,1	38,4	41,6	81,0
Leinefelde	78,4	46,4	51,8	169,0
Meiningen	60,1	50,2	51,3	119,7
Neuhaus am Rw.	186,6	–	96,6	193,2*
Schmücke	179,6	98,8	113,8	181,8
Teuschnitz	173,3	71,6	78,7	242,0

Datenquelle: DWD; Auswertung: TLUBN

Lage der Stationen s. Anhang Abb. I

* im Vergleich zu 1991–2020

So fiel an der Schmücke (937 m ü. NN) mit 179,6 Millimetern rund 80 Prozent mehr und an der Station Leinefelde (356 m ü. NN) mit 78,4 Millimetern fast 70 Prozent mehr als die gemäß Referenzzeitraum 1961–1990 zu erwartenden Niederschlagsmenge. Im Thüringer Becken dagegen lag die Niederschlagssumme der Stationen Erfurt und Jena unter des für den Oktober üblichen langjährigen Mittels (DWD 2025b).

Niederschlagsanomalien im Jahr 2024

Zur besseren Einordnung der Niederschlagsabweichungen im laufenden Jahr dient die folgende Abbildung 9, welche die Niederschlagsanomalien im Flächenmittel für das Jahr 2024 darstellt.

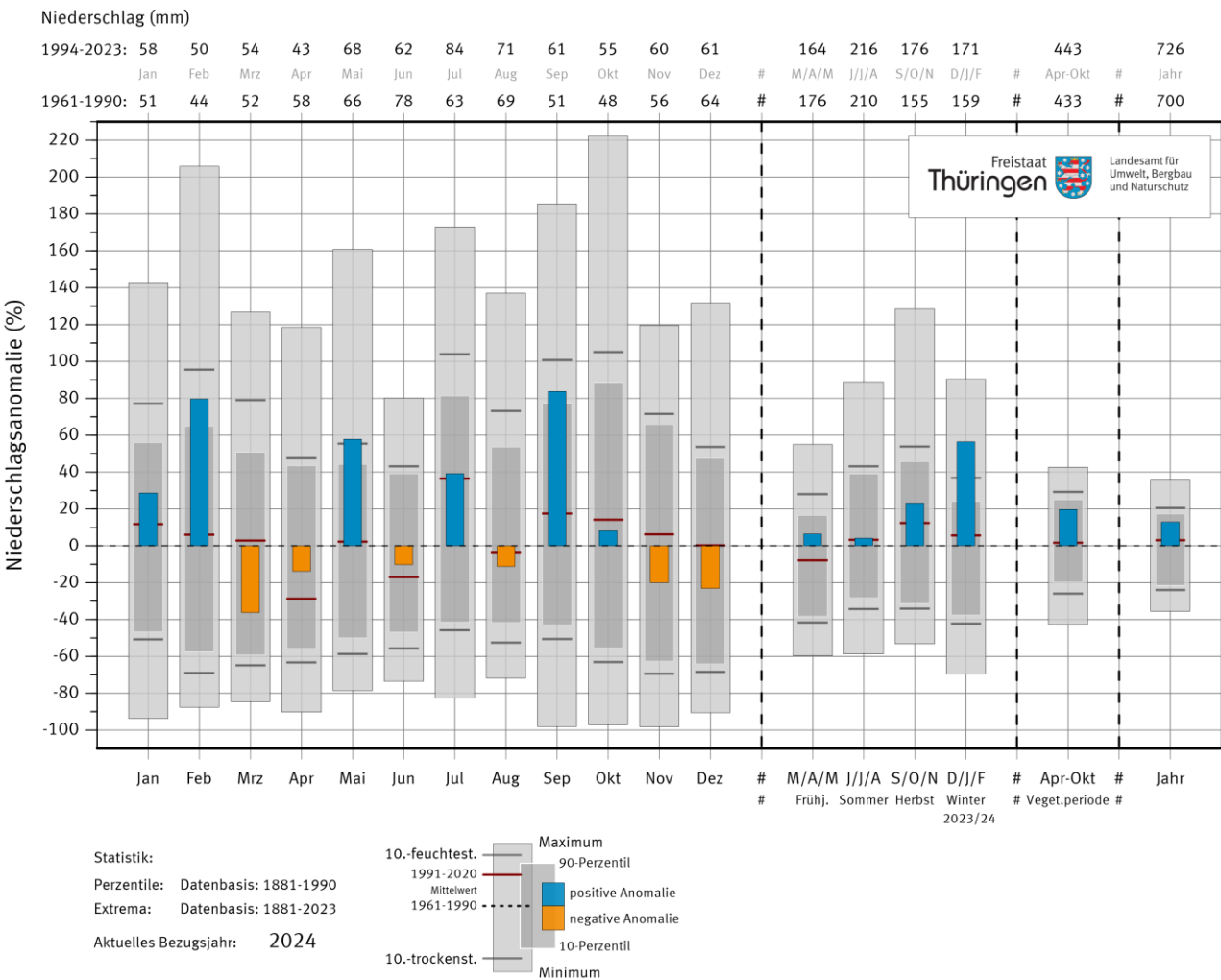


Abbildung 9: Jahr 2024: Niederschlagsanomalie, Flächenmittel Thüringen
Monate, Jahreszeiten, Vegetationsperiode, Jahr
Referenzzeitraum: 1961–1990 (Vergleichsperiode langfristiger Klimawandel nach WMO)
Datenquelle: DWD; Auswertung und Darstellung: TLUBN

Quellen

- DWD 2025a: Deutscher Wetterdienst. Deutschlandwetter im Oktober 2025.
 - url: https://www.dwd.de/DE/presse/pressemitteilungen/DE/2025/20251030_pm_oktober.html?nn=821150
 - Stand: 13.11.2025
- DWD 2025b: Deutscher Wetterdienst. Climate Data Center (CDC).
 - url: https://www.dwd.de/DE/leistungen/cdc_portal/cdc_portal.html?nn=17626
 - Stand: 13.11.2025
- DWD 2025c: Deutschlandwetter im Oktober 2025. Die wärmsten, trockensten und sonnigsten Orte in Deutschland
 - url: https://www.dwd.de/DE/leistungen/cdc_portal/cdc_portal.html?nn=17626
 - Stand: 18.11.2025
- TA 2025: Erster Schnee der Saison in Thüringen
 - url: <https://www.thueringer-allgemeine.de/panorama/article410312243/erster-schnee-der-saison-in-thueringen.html>
 - Stand: 18.11.2025

Anhang

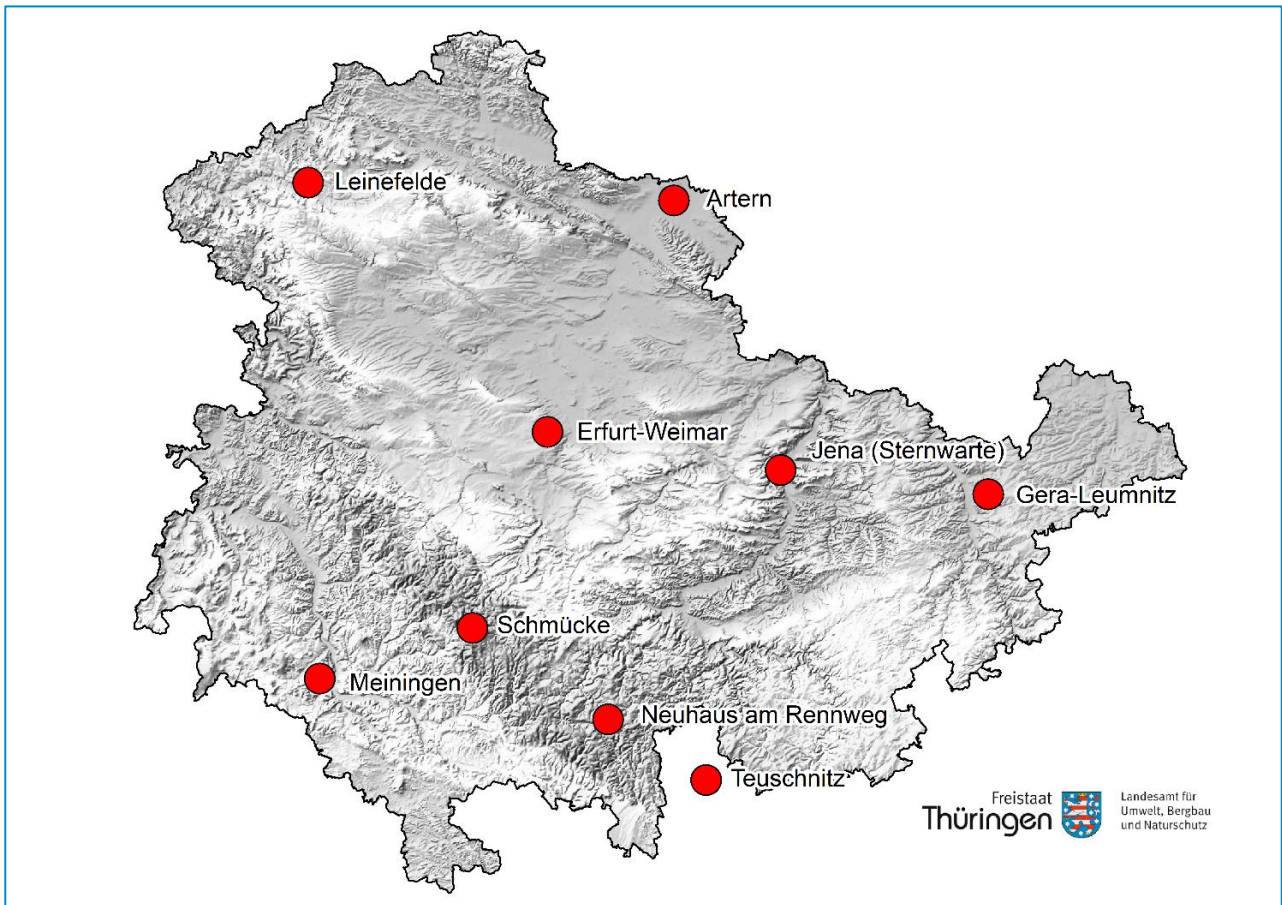


Abbildung I: Lage ausgewählter Klimastationen des Deutschen Wetterdienstes (DWD)

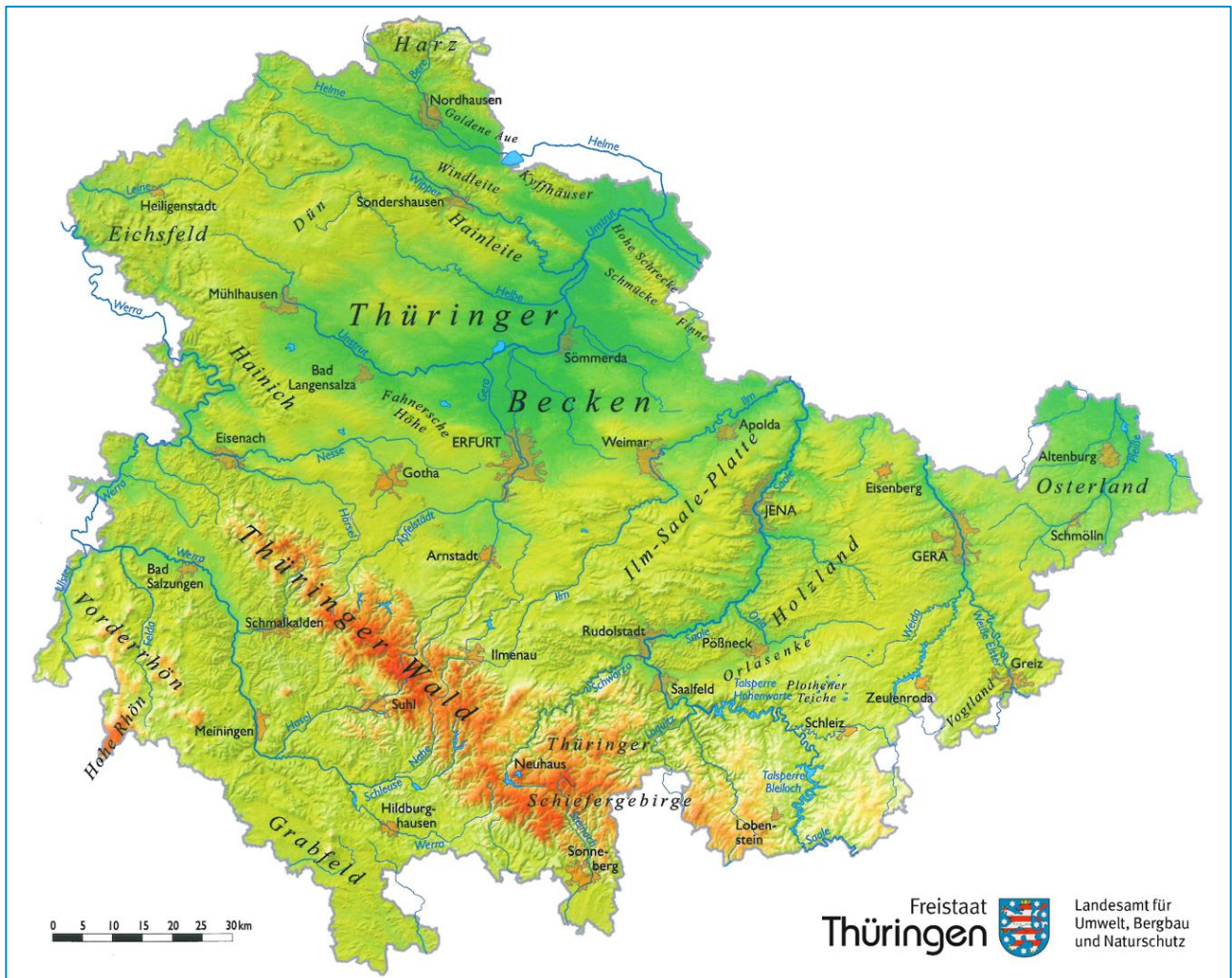


Abbildung II: Thüringen – Physische Übersicht

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Umwelt,
Bergbau und Naturschutz
Göschwitzer Straße 41
07745 Jena

presse@tlubn.thueringen.de
tlubn.thueringen.de

Titelbild:

DWD-Klimastation Schmücke (937 m ü. NN)
© Dr. K. Pfannschmidt

Redaktion:

Kompetenzzentrum Klima

Redaktionsschluss:

19.12.2025